



Material 6

Kunststoff-Dachbahnen Materialien der Zukunft

Bahnen, Befestigungen, Einsatzzwecke

Heute umfasst das Sortiment der Hersteller Bahndicken von 1,2 mm, 1,5 mm, 1,8 mm, 2,0 mm und 2,5 mm. Jedes Zehntel mehr Dicke erhöht die Lebensdauer der Abdichtung. Nach den Absatzzahlen liegt heute die Bahn mit 1,5 mm Dicke weit vorn. Doch sind auch extrudierte Bahnen mit bis zu 3,0 mm Dicke durchaus im Angebot zu finden.

Auch die Befestigungsvarianten bieten einen breiten Spielraum. Ob mechanisch befestigt, lose verlegt unter Auflast oder verklebt – mit den Befestigungsmöglichkeiten kann vielerlei Anforderungen entsprochen werden. Eine ureigene Erfindung der Hersteller von Kunststoff-Dachbahnen ist die mechanische Befestigung.

Stehfalz-Optik in Kunststoff



Verlegung: einfach, schnell und sicher

Der Vorteil:

Die punkt- und linienförmige Fixierung der Dachbahnen ermöglicht einen Bewegungsausgleich. Wenn es darum geht, schnell große Flächen abzudichten, ist die kaltselbstklebende Kunststoff-Dachbahn die überlegene Methode.

Die frei bewitterte Dachbahn wird seit mehr als 50 Jahren eingesetzt. Diese Variante macht ca. 70 bis 80 % aller ausgeführten Flachdach-Abdichtungen aus. Bei sach- und regelgerechter Ausführung sind so ausgeführte Dachflächen seit Jahrzehnten funktionstüchtig und in der Regel ohne Beanstandungen.

Aber auch die verschiedenen Möglichkeiten der Lagesicherung haben Vorteile. Neben der technisch sicheren Abdichtung bieten sie zusätzlichen Gestaltungsfreiraum. Ob als Abdichtung unter Fahrbelägen oder einem Parkdeck, ob als Unterlage für einen Spielplatz oder Dachgarten, Kunststoff-Dachbahnen sind die sichere Basis für viele Gestaltungsideen.

Wenn eine flexible und gegen viele aggressive Medien wie z. B. saurer Regen, Mineralöl oder Fettsäuren beständige Abdichtung gebraucht

wird, empfehlen sich Kunststoff-Abdichtungen. Im Sanierungsfall sind Bitumenverträglichkeit und ein dämmstoffneutrales Verhalten ohne zusätzliche Trennschicht in vielerlei Hinsicht von Vorteil.

Die Vielfalt der Bahnenmaterialien und die verschiedenen Befestigungsmethoden eröffnen einen schier unbegrenzten Einsatzspielraum für Kunststoff-Dachbahnen. Ob Flachdach, ob gewölbt oder geschwungen, ob kleinteilig oder flächig – Kunststoff-Dachbahnen sind immer die erste Wahl.

Schrauben, Kleben, Schweißen – alles geht

